



"Waterhüsken"

# MONATS- ANZEIGER



Ausgabe Nr. 3

Mai / Juni 2022

---

## Einladung zur Mitgliederversammlung 2022

Herzliche Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung am **Samstag, dem 28. Mai**, um **15 Uhr**. Sie findet diesmal wieder im Waterhüsken unter Corona-Schutzmaßnahmen, also 3G-Regel und Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske bis zum Sitzplatz statt. Die Tagesordnung ist wie folgt:

1. **Biblische Einleitung**
2. **Jahresbericht**
3. **Kassenbericht**
4. **Bericht der Kassenprüfer und Wahl einer/eines neuen Kassenprüferin/Kassenprüfers**
5. **Vorstandsfragen**
6. **Verschiedenes**

Wir bitten alle Mitglieder, sich bei Annkatrin Konrad anzumelden, um den Ablauf der JHV besser planen zu können. Die Telefon-Nummer und die E-Mail-Adresse des Vereins sind auf der letzten Seite des Monatsanzeigers zu finden. Liebe Mitglieder, auch in diesem Jahr bitten wir euch um die Überprüfung eventueller Beitragsrückstände und um die Überweisung der fehlenden Beiträge. Dafür danken wir euch und ihnen schon jetzt.

## Ein Stern war vom Himmel gestürzt

**Jesus Christus spricht:**

**„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“** (Johannes 6,37)

Der junge Pastor einer Gemeinde hatte versagt. Irgendwie war es ruchbar geworden. Irgendjemand hatte geplaudert. Und die Presse hatte es natürlich gnadenlos ans Tageslicht gezerrt: „Ein Pastor, der sündigt“ - welch eine schöne Schlagzeile. Mag mancher den Glauben auch längst abgehakt haben, so etwas liest er dann doch mit großem Interesse. Ein Skandal! Nicht nur einmal, nein, gleich dreimal hatte der Pastor Dinge getan, die man als Pastor einfach nicht tut. Die Gegner des Mannes rieben sich die Hände, und seine Freunde gingen vorsichtig auf Distanz. Und im ganzen Ort fragte man sich, ob mit dem Fall des jungen Gemeindeleiters nicht die Integrität des gesamten Christentums infrage gestellt wäre. Morgen würde der Gemeinderat über seine Zukunft bestimmen.

Und dem unglücklichen Mann war nur allzu klar, wie die Entscheidung ausfallen würde.

Der Pastor liebte seinen Beruf. Seine Arbeit war für ihn mehr als nur ein Broterwerb. Sie war im wahrsten Sinne des Wortes eine Berufung. Er meinte wirklich ernst, was er sagte. Aber er war schwach geworden, ganz einfach schwach. Und nun war es mit Händen zu greifen: „Der ist nicht zu halten, dieser Mann. Das wäre schlecht für das Renommee der jungen Gemeinde. Er ist eben noch nicht reif genug, um die Gemeinde zu führen.“ Niemand wusste das besser als der Pastor selbst. Er setzte sich irgendwo an den Wegesrand und weinte. Doch wen kümmerten seine Tränen? Also fing er an zu beten: „Dreimal habe ich versagt, und ich kann keine Garantie abgeben, dass ich es nicht wieder tun werde. Ich bin einfach nicht für diesen Job gestrickt. Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Aber ich kann deinen Auftrag nicht ausführen. Nicht, ohne deine Sache in Misskredit zu bringen. Herr, auf so tönernen Füße kannst du dein Reich nicht bauen. Die anderen sind einfach besser. Ich habe es probiert, aber ich schaffe es nicht. Vergib mir meine Vermessenheit und such dir jemand anderen.“

Er schloss die Augen und ging seinen Gedanken nach. Plötzlich hörte er Jesus zu sich sprechen: „*Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr, als mich diese lieb haben? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Lämmer! ...*“ (Joh 21,15-17)

Gedanken zur Jahreslosung 2022 aus „Termine mit Gott“ von Klaus Douglass



## Treffpunkte im Waterhüsken

Der Mitarbeiterkreis trifft sich zur **Mitarbeiterbesprechung am 11. Mai und 8. Juni** um 19.30 Uhr. Nach den zur Zeit geltenden Regeln in Bezug auf die Corona-Pandemie sind die Treffen im CVJM-Heim in Präsenz möglich. Die Einladungen dazu gehen per E-Mail und Whatsapp noch extra raus.

Die nächste **Vorstandssitzung** ist am **25. Mai** um 19.30 Uhr, sehr wahrscheinlich vor Ort im Waterhüsken, genaue Infos ergehen per E-Mail und Whatsapp.

Auch die Spielegruppe „**Casino Royal**“ ist über den Jahreswechsel bis jetzt weiterhin aktiv geblieben. Die anstehenden Termine werden jeweils zum Ende des Treffens abgesprochen, können aber direkt bei Dagmar Hannes oder Ulrike Krampitz telefonisch erfragt werden.

Auch die anderen Gruppen haben ihre Aktivitäten wieder aufgenommen.

**Alle weiteren Veränderungen im Vereinsleben werden schnellstmöglich über die Homepage oder WhatsApp, E-Mail oder Telefon mitgeteilt. Über diese Kommunikationswege ist der Vorstand auch jederzeit erreichbar.**

**Wir wünschen jedenfalls allen Mitgliedern und allen Leserinnen und Lesern: Bleiben Sie und bleibt Ihr weiterhin gesund!**



## **Bibelstunden**

Seit Anfang März finden unsere Bibelstunden wieder im Waterhüsken statt. Wir sind weiterhin vorsichtig und tragen unsere medizinischen oder FFP2-Masken, wenn wir uns im Heim bewegen. Sobald die Plätze an den Tischen eingenommen sind, können die Masken wieder abgenommen werden. Vorerst stellen wir zusätzlich für alle, die beispielsweise außerhalb Ronsdorfs wohnen, oder die wegen einer Erkrankung nicht ins Heim kommen können, die Möglichkeit der Teilnahme per Zoom-Konferenz zur Verfügung. Die Zugangsdaten für die Bibelstunde werden einen Tag vorher per E-Mail und Whatsapp mitgeteilt, aber das ist ja schon bekannt. Wer gerne einmal dabei sein möchte, wende sich an Hans Würzbach, die E-Mail-Adresse ist: [hanswuerzbach@web.de](mailto:hanswuerzbach@web.de).

### **Mai 2022**

05.05.	1. Johannes 4,1-6	Hans Würzbach
12.05.	2. Johannes 1-6	Gerd Halfmann
19.05.	Jona 4,1-11	Pfr. i.R. Gerhard Haack
26.05.	Christi Himmelfahrt	fällt aus

### **Juni 2022**

02.06.	Galater 5,1-15	Michael Voss
09.06.	Hohelied 5,2-16	Pfr. Jochen Denker
16.06.	Fronleichnam	fällt aus
23.06.	Richter 7,1-15	N.N.
30.06.	Richter 13,1-25	Frank Mombächer

## **Monatsspruch Mai**

**Ich wünsche dir in jeder Hinsicht  
Wohlergehen und Gesundheit, so wie  
es deiner Seele wohlergeht.**

3. Johannes 2 (Einheitsübersetzung)

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli / August 2022  
ist der 10. Juni**

## Männergruppe Ü50

Der Termin für die Wanderung der Männergruppe steht jetzt fest, es ist Freitag, der 06. Mai. Es wird eine Rundwanderung um die Eschbach-Talsperre geben. Treffpunkt für alle interessierten Wanderer ist um 18.00 Uhr am Rasthaus der A1. Von dort geht es dann gemeinsam um die Talsperre, der Weg wird mit ca. 60 Minuten veranschlagt. Anschließend fahren alle zum ev. Gemeindehaus nach Bergisch Born (gegenüber der ev. Kirche). Klaus Clever hat den Termin für den Männerkreis im Gemeindehaus reserviert. Dort besteht die Möglichkeit einzukehren und den Abend am Grill ausklingen zu lassen. Alles Weitere zum Grillen und Essen muss kurz vorher noch geklärt werden, dazu können die Telefon-Nummern auf der letzten Seite des Monatsanzeigers genutzt werden. Auch per E-Mail werden die Informationen an die Männer weitergegeben. Gerhard Haack, Joachim Mann und Hans-Friedrich Reimer freuen sich über Anrufe und E-Mails.

## Rückblick auf die 5. Gerümpelparty



3G-Eingangskontrolle an der Außentreppe zum Heim. Die Vorfreude auf die Gerümpelparty wurde durch den Wintereinbruch nicht getrübt.  
(Foto: M. Frische)

Endlich konnten wir am Samstag, den 2.4.2022 wieder eine Gerümpelparty im CVJM feiern. Was das ist, brauchen wir eigentlich nicht erklären, haben wir doch schon viermal über eine dieser Gerümpelpartys berichtet. Es ist die Möglichkeit, ausrangierte Dinge, die eigentlich zu schade sind, um sie wegzuworfen, einer weiterführenden Nutzung zuzuführen. Quasi eine Tauschbörse im CVJM.

Jede/r kann abgegeben was sie/er nicht mehr benötigt und kann selbst schauen, ob nicht etwas da ist, das man selbst noch gebrauchen kann. Dazu gehören: Kleidung, Accessoires, Hausrat, Bücher und Spielzeug. Natürlich in gut erhaltenem Zustand! Alle können so viel Sachen abgeben und mitnehmen, wie er/sie möchte. Für ein Eintrittsgeld von 5,- Euro war von 11-13 Uhr genug Zeit zum Stöbern. Ins Heim kamen nach einer Kontrolle alle Genesenen und Geimpften und die mit einem

tagesaktuellen Test. Das Organisationsteam führte am Eingang eine Liste. Das war aber kein Problem und wurde von vielen auch als gut empfunden. Sicherheit ist wichtig!

Für das leibliche Wohl wurden Kuchen, Plätzchen und belegte Brote (gespendet von Mitgliedern), Kaffee und andere Getränke angeboten. Diese Einnahmen und das Eintrittsgeld ergaben zum Schluss einen Betrag von 231,50 Euro. Das Geld ist zur Hälfte für den neuen Schrank im Heim, und die andere Hälfte geht an die Diakonie in Wuppertal, die gezielt für die Arbeit mit den geflüchteten Ukrainern in Wuppertal sammelt.

Wir wollen mit dieser Aktion ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzen. Nach zwei Jahren Zwangspause durch Corona konnten wir jetzt die 5. Gerümpelparty durchführen.



Gut gefüllte Ausstellungstische mit mehr oder weniger praktischen und brauchbaren Utensilien - und somit eigentlich kein Gerümpel - ließen viele Besucherherzen höher schlagen. (Foto: M. Frische)

32 Personen ließen sich einladen und genossen die Zeit des Stöberns und Beisammenseins, was uns zeigte, wie wichtig dieser Aktionsrahmen ist, um endlich mal wieder etwas „Normales“ tun zu können. Große Freude hatten besonders die Kinder, welche sich aus drei

Säcken Kuscheltiere aussuchen konnten, sowie auch Spiele, Bücher und so weiter.

Herzlichen Dank sagen wir an dieser Stelle allen, die zum Gelingen beigetragen haben: bei der Organisation, beim Aufbau der Tische, der Waren und Kleidung, beim Verkauf von Kuchen und Kaffee, beim späteren Aufräumen der Küche, dem Einpacken und Wegbringen der Restbestände mit dem Auto. Die restlichen Artikel, überwiegend Deko, wurden zur Diakonie Wuppertal gebracht, während in diesem Jahr die Haushaltsartikel und Kleidung bei Dagmar und Gerhard Hannes zwischengelagert werden konnten, die alles dann an geflüchtete Ukrainer und Syrer weitergaben.

Wie immer hat uns die Aktion viel Spaß gemacht, und es war gewiss nicht die letzte Gerümpelparty!

Marion Frische, Annkatrin Konrad, Ute Scholl-Halbach

**Traurige Nachricht aus dem**



**KV Bergisch Land**

Nach der Erstellung des Monatsanzeigers März / April erhielten wir die traurige Nachricht, dass der langjährige Vorsitzende des Kreisverbands Bergisch Land, Wilhelm Behr, am 17. Februar 2022 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Viele von uns kannten ihn als Kreisvorsitzenden noch von den Mitarbeiterschulungen in Walbrecken oder den jährlichen Kreisversammlungen. Aber auch danach engagierte er sich weiter im Kreisverband und im CVJM Remscheid. Über der Traueranzeige standen die tröstlichen Worte aus Römer 8,38-39: „Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.“ Wilhelm Behr darf nun schauen, woran er geglaubt hat.

### **Monatsspruch Juni**

**Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz,  
wie ein Siegel auf deinen Arm.  
Denn Liebe ist stark wie der Tod.**

Hohelied 8,6



### **Terminübersicht 2022**

06.08.  
28.10.

Mitarbeiterdank- und Segensfeier  
Bibelstunde zum 180. Jahresfest

## Mitarbeiterdank- und Segensfeier am 06. August 2022

Für Samstag, den 06.08. ist die Mitarbeiterdank- und Segensfeier geplant. Wir bitten alle Mitarbeitenden schon jetzt, sich den Tag freizuhalten. In den nächsten Wochen geht die schriftliche Einladung dazu an alle Verantwortlichen unserer CVJM-Arbeit.



### HALTEPUNKT Nordbahntrasse um 15.03 Uhr

Zum **HALTEPUNKT auf der Nordbahntrasse**, einem Angebot von 20 Gemeinden und Gemeinschaften Wuppertals, lädt Markus Rapsch, CVJM-Sekretär beim Westbund, ein. **Jeden Sonntag um 15.03 Uhr** gibt es eine Kurzandacht und ein Stadtgebet in der Wichernkapelle an der Nordbahntrasse *am Bergischen Plateau in Oberbarmen*.



Blick in die Wichernkapelle während des sonntäglichen HALTEPUNKTs.  
(Foto: [https://live.staticflickr.com/4478/37490804851\\_d3f5129836\\_b.jpg](https://live.staticflickr.com/4478/37490804851_d3f5129836_b.jpg).)

Vielleicht ergibt es sich für uns als Verein oder für eine unserer Gruppen einen Gebetsspaziergang oder eine Wanderung auf der Nordbahntrasse zu unternehmen. Doch auch sonst freuen sich die Initiatoren, wenn Interessierte am Sonntag einfach vorbeischaauen.